

// WIR STELLEN UNS VOR //



Vorsitzende (Team)
Berufliche Schulen

Michael Futterer

Vorsitzender Fachgruppe
Gewerbliche, Haus- und Landwirt-
schaftliche, Sozialpädagogische
und Pflegerische Schulen
michael.futterer@gew-bw.de

Ingrid Letzgus

Vorsitzende Fachgruppe
Kaufmännische Schulen
ingrid.letzgus@gew-bw.de

Magdalena Wille

berufliche.bildung@gew-bw.de
Telefon: 0160 90565239

**Referentin für
Berufliche Bildung**

**GEW –
die Mitmachgewerkschaft**



**GEMEINSAM
ERFOLG-
REICH**

Wir sind mehr als 50.000 Bildungsprofis in Baden-Württemberg und Teil des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Wir arbeiten dafür, dass die Arbeitsbedingungen in pädagogischen Berufen besser werden und sich den veränderten Lebensrealitäten anpassen.



www.gew-bw.de/berufliche-schulen



www.twitter.com/GEW_BW_Presse



www.facebook.com/GEWBW



[@gewbw](https://www.instagram.com/gewbw)

Berufliche Schulen

in der **GEW**

DAS HABEN WIR GESCHAFFT



- Verbesserung der Unterrichtsversorgung
- Zulagen für Direkteinsteiger*innen
- Referendariat in Teilzeit ermöglicht
- Entfristung für Nichterfüller*innen
- Wir gestalten berufliche Bildung gemeinsam mit den DGB-Gewerkschaften
- **GEW** – die Tarifgewerkschaft!- Wir sind erfolgreich in Tarifverhandlungen und bei der Übertragung der Ergebnisse auf die Beamt*innen.
- Umfassende Beratung der Lehrkräfte an beruflichen Schulen durch unsere **GEW**-Personalrät*innen und unsere Geschäftsstellen
- Schnelle, zuverlässige und aktuelle Information der Mitglieder zu relevanten Entwicklungen im Bildungsbereich



DAS WOLLEN WIR ERREICHEN



- Gute Arbeitsbedingungen und Gesundheitsschutz
- Senkung des Deputats
- Abbau des Unterrichtsdefizits durch Schaffung von zusätzlichen Stellen
- Vertretungsreserve von fünf Prozent der vorhandenen Stellen
- Sofortmaßnahmen zur Gewinnung von Fachkräften für die beruflichen Schulen
- Einsatz von multiprofessionellen Teams an beruflichen Schulen (IT Fachkräfte, Verwaltungsassistenten, Sozialpädagog*innen)
- Stärkung der Berufsausbildung - Integration von Jugendlichen durch einen vollständigen zweiten Berufsschultag
- Digitalisierung: leistungsfähiges Internet, Endgeräte für Lehrkräfte, Ausstattung der Räume, Betreuung der Infrastruktur, landesweite Bildungsplattform